

100 Individuen kann die Population am „Brechwerk“ als längerfristig gesichert gelten, da die natürliche Sukzession in diesen Bereichen nur sehr langsam vonstatten geht.

Herrn U. RAABE und Herrn G. GOTTSCHLICH sei für die Unterstützung bei der Bestimmung der *Hieracium*-Sippen herzlich gedankt.

Literatur

- GOTTSCHLICH, G. & RAABE, U. (1991): Zur Verbreitung, Ökologie und Taxonomie der Gattung *Hieracium* L. in Westfalen und angrenzenden Gebieten. — Abh. Westfäl. Mus. Naturkde., 53, Münster/W.
 HÄUPLER, H. & SCHÖNFELDER, P. (1988): Atlas der Farn- und Blütenpflanzen. — Stuttgart (Ulmer).
 HEGI, G. (1959—79): Illustrierte Flora von Mitteleuropa. — Berlin — Hamburg.
 WOLFF-STRAUB, R., J. BANK-SIGNON, H. KUTZELNIGG, H. LIENENBECKER, E. PATZKE, U. RAABE, F. RUNGE & W. SCHUMACHER (1988): Florenliste von Nordrhein-Westfalen. — Schriftenreihe der LÖLF NRW, 7.

Anschrift des Verfassers: Heribert Josten, Alfred-Bucherer-Str. 45, D-53115 Bonn.

Neufunde von *Papaver lecoquii* LAMOTTE (*Papaveraceae*) im Rheinland und in Westfalen

Bettina Friebe

(Manuskripteingang: 2. 8. 1992)

Im Rahmen der floristischen Erhebungen zum Schutzprogramm für Ackerwildkräuter wurde im Juli 1991 in drei herbizidfreien Ackerrandstreifen süd- und südwestlich von Nettersheim-Roderath (nördliche Kalk-eifel) der Gelbmilchende Mohn (*Papaver lecoquii*) in je 1 bzw. 2 Exemplaren gefunden (TK 25 5406/34).

Die Äcker liegen auf schluffigen, steinigen Lehmböden über Kalksteinuntergrund am Nordostrand der Blankenheimer Kalkmulde in 460 m ü. NN. Die Art tritt hier zusammen mit Echter Kamille (*Matricaria chamomilla*), Klatsch-Mohn (*Papaver rhoeas*) und Kleiner Wolfsmilch (*Euphorbia exigua*) auf. Sie unterscheidet sich von dem ähnlichen Saat-Mohn (*Papaver dubium*) durch braungelbe Staubbeutel; die freien Lappen der Narbenscheiben berühren oder überlappen sich. Unverkennbar ist darüberhinaus, daß sich der scharfbitter schmeckende Milchsaft an der Luft sattgelb färbt.

Von Prof. Dr. SCHUMACHER wurde die Art 1992 ebenfalls in mehreren Exemplaren an einer offenen Böschung einer Hangterrasse in einem Kalkmagerrasen im Schleifbachtal bei Nettersheim entdeckt (SCHUMACHER, W. mdl. Mitteilung 1992). Es handelt sich um das vierte bekannte Vorkommen in Nordrhein-Westfalen (TK 25 5505/21).

1987 wurde *Papaver lecoquii* erstmals für Nordrhein-Westfalen von der Verfasserin in sechs biologisch-dynamisch bewirtschafteten Äckern auf der Paderborner Hochfläche in Ost-Westfalen entdeckt (LIENENBECKER u. RAABE 1988), und zwar auf Kalkböden mit Lößauflage in einer Höhenlage von 220 m ü. NN. 1989 wurde die Art zusammen mit *Papaver dubium* auf einer Ruderalstelle im Kreis Soest gefunden (LIENENBECKER u. RAABE 1990). Darüberhinaus sind Vorkommen in Niedersachsen (HOFMEISTER u. GARVE 1986) und in Süddeutschland (Mainfränkische Platten, Fränk. Keuper- und Liasland, Jurazug, Schwäb. Alb, Schwäb.-Bayr. Hochebene; OBERDORFER, 1983) bekannt.

Es ist zu vermuten, daß die Art weiter verbreitet ist als bisher angenommen. Wahrscheinlich wird sie jedoch meistens mit *Papaver dubium* verwechselt. Eine gezielte Suche auf herbizidfreien Äckern, Ruderalstellen und Stillungsflächen kalkhaltiger Standorte dürfte die Zahl der Vorkommen von *Papaver lecoquii* erhöhen und ein genaueres Bild der Verbreitung ergeben.

Literatur

- HOFMEISTER, H. & GARVE, E. (1986): Lebensraum Acker. — Hamburg, Berlin.
 LIENENBECKER, H. & RAABE, U. (1988): Die Verbreitung ausgewählter Getreideunkräuter (Secalietea) in Ostwestfalen und angrenzenden Gebieten. — Ber. Naturwiss. Ver. Bielefeld und Umgegend, 29, 257—351, Bielefeld.
 — & —: (1990): Floristische Beobachtungen in Ostwestfalen und angrenzenden Gebieten, 5. Folge. — Ber. Naturwiss. Ver. Bielefeld u. Umgegend, 31, S. 217—262, Bielefeld.
 OBERDORFER, E. (1983): Pflanzensoziologische Exkursionsflora. — Stuttgart, 1983.

Anschrift der Verfasserin: Dipl.-Biologin Bettina Friebe, Amt für Agrarordnung Euskirchen, Sebastiansstr. 22, D-53879 Euskirchen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Decheniana](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [146](#)

Autor(en)/Author(s): Frieben Bettina

Artikel/Article: [Neufunde von *Papaver lecoquii* Lamotte \(Papaveraceae\) im Rheinland und in Westfalen 135](#)